

OIK-USA

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 11. April 2008, 19:01

Ich kann das alles verstehen und akzeptieren . Nur nicht,daß manche andere 'Denkweisen und Spielansätze

unbedingt niedermachen müssen. Die Debatte hier zeigt sehr schön, warum die MNs den Bach runtergehen.

Wenn ich mir überlege, wie wir damals mit Aquatropolis angekommen sihnd. Und was ist draus geworden, auch international.

Wenn wir das Land nun nach zwei Jahren dichtmachen, dann eben nicht, weil wir es nicht mögen. Wir können nur kein 08/15 Aqua ertragen, dazu ist es uns einfach zu schade.Und wer weiß schon, was noch kommt...

Was die Beliebigkeiten der Figuren angeht, da halte ich es mit den Traditionalisten.

Wie schon gesagt, ich führe zwei Haupt-IDs.Eine seit mehr als dreieinhalb und die andere knappzwei Jahre. Und meine NIDs haben für die Ausgestaltung schon ihren Sinn, aber eben nicht mehr..

Sie aber unabhängig in anderen Staaten zu platzieren käme mir nie in den Kopf.

Als ich Enigma ins Seereich "eingeschleust" habe, stand es sogar in der Signatur, natürlich verschlüsselt, aber so simpel daß man es in einer Viertelstunde hätte knacken können, wenn man es versucht hätte. Sie hatte einen Bezug zu Pirx und das wurde nur soweit verborgen, wie es für die Handlung nötig war.

Das werde ich übrigens auch weiter so halten.

Was den Bürgerkrieg in einem den USA nachemfundenen Staat angeht, es wird sicher kein 1:1 Nachspiel.

Und wer sagt, daß die Sache nur auf Zeit ist? Aus einem Bürgerkrieg diesen Ausmaßes kann doch alles mögliche erwachsen. In den Staaten kam die "Reconstruction" die an sich schon eine interessante Sache ist. Aber es gibt doch unendlich viele Möglichkeiten, wie sowas weitergehen kannUnd das hängt eben vom Spielverlauf ab. Und wenn es nach einiger Zeit endet, wie Nr.1 schon sagte, hauptsache , es hat Spaß gemacht.iDerzeit ist es wohl nur ein Gedankenspiel. Wem es nicht gefällt, der braucht nicht mitmachen.